

Pressemitteilung

Glücksräder und Wunschbäume

Mehr als zehn Berliner Freiwilligenagenturen zeigen zum Auftakt der Berliner Freiwilligentage am 10. September, was in und hinter bürgerschaftlichem Engagement steckt.

Berlin, 07. September 2021. Berlin ist *Europäische Freiwilligenhauptstadt 2021* – und die Berliner Freiwilligenagenturen läuten am 10. September von Spandau bis Marzahn und von Reinickendorf bis Steglitz die *Berliner Freiwilligentage - Gemeinsame Sache* ein. Da werden Hochbeete gebaut, Skaterbahnen umgestaltet und Bäume gepflanzt. Interessierte können Engagement-Wunschräder drehen, einen Wunschbaum des Ehrenamts gestalten, Buttons basteln oder Filme gucken. Bei Waffeln, Getränken und Musik gibt es jede Menge Gelegenheit, in Höfen, auf Plätzen und an Ständen mehr über die Angebote von Freiwilligenagenturen und mögliche Einsatzorte für freiwilliges Engagement zu erfahren. Denn Freiwilligenagenturen, so Birgit Weber von der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen (bagfa), „handeln und bringen ins Handeln. Sie sind da, wenn durch Corona, Hochwasser oder Flucht Menschen andere Menschen brauchen.“ Die Aufgaben von Freiwilligenagenturen gehen aber weit über die Vermittlung von freiwilligen Tätigkeiten hinaus. Sie seien, so Weber, „Wegbereiterinnen und Wirkstätten für eine lebendige Demokratie.“ Das wollen die beteiligten Berliner Freiwilligenagenturen mit ihren vielfältigen Mitmachaktionen kurz vor der Wahl zum Abgeordnetenhaus zeigen. Kommunalpolitiker:innen sind ebenso willkommen, wie Menschen auf der Suche nach Engagement-Möglichkeiten oder solche, die engagierte Mitstreiter:innen finden möchten. „Vom Kaffeekochen im Kieztreff bis zur Vorstandsarbeit im Mieterverein, von der Pflege der Stolpersteine bis zum Freiwilligen Sozialen Jahr. Ob Vorlesen, Vögel zählen oder Leben retten. Engagement lässt Menschen wachsen“, heißt es auf dem gemeinsam herausgegebenen Aktions-Plakat, das die Freiwilligenagenturen aus den Berliner Bezirken präsentiert. Los geht es in Pankow, Mitte und Charlottenburg-Wilmersdorf bereits um 10 Uhr, gefolgt von Spandau und Reinickendorf, die ihr Programm um 12 Uhr starten, während Neukölln und Friedrichshain-Kreuzberg um 14 Uhr loslegen. Welche Freiwilligenagentur wann, wie lange und was genau anbietet, ist auf der [Aktionsübersicht der Berliner](#)

Freiwilligentage sowie auf der Seite zur Freiwilligenhauptstadt Berlin zu finden und kann in den sozialen Medien unter dem Hashtag *#freiwilliginBerlin* mitverfolgt werden.

Kontakt und weitere Informationen:

Direkt über die Ansprechpartner:innen der Freiwilligenagenturen (siehe beigefügte Übersicht)

Oder: Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen (bagfa) e.V.

Paula Bergmann, paula.bergmann@bagfa.de 030 – 28 09 45 99